

KDN.sozial Fallmanagement für Jobcenter (kurz: FMG.job)

# Erfassung von Leistungsminderungen

# Inhalt

Änderungshistorie	3
Verwendungshinweis	3
1. Allgemeine Hinweise	4
2. Verfahren	5
2.1 Erfassung der Anhörung nach Vorprüfung	9
2.2 Erfassung der Minderungsempfehlung mit Übergabe an die LG	11
2.3 Rückübernahme der Minderungsumsetzung aus dem LMG	16
2.4 Import der Leistungsminderung nach dem Rechenlauf	20
3. Rücknahme des Minderungsverfahrens durch die Berufliche Integration	21
3.1 Anhörung, bei der keine Leistungsminderung empfohlen wird	21
3.2 Rücknahme einer Minderungsempfehlung, die noch nicht umgesetzt wurde	22
3.3 Aufhebung einer bereits umgesetzten Leistungsminderung	24
4. Sonderfall: Erfassung einer Sperrzeit nach § 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II	25
5. Laufzettel und d.3-Workflow	27

# Änderungshistorie

Datum	Seite	Änderung
15.03.2016	-	Erstellung des Verfahrenshinweises
07.01.2019	-	Komplettüberarbeitung nach Einführung des neuen Sanktionsverfahrens in AKDN-Sozial
12.03.2020	-	Anpassung des Verfahrenshinweises nach Urteil des BVerfG vom 05.11.2019
22.03.2022	-	Aktualisierung nach Umbenennung von AKDN-Sozial in KDN.sozial
19.04.2022	-	Aktualisierung nach Umbenennung von FMG2 in FMG.job sowie LMG in LMG
04.07.2022	-	Anpassung der Arbeitshilfe an das Sanktionsmoratorium zum 19.06.2022
07.03.2023	-	Anpassung der Arbeitshilfe an die Einführung des Bürgergeldes zum 01.01.2023
16.03.2023	-	Erfassung einer Sperrzeit nach § 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II geändert, Umbenennungen, Verlinkungen
		und Grafiken aktualisiert,
sämtliche Än	derunaen	sind aelb hervoraehoben

# Verwendungshinweis

Die vorliegende Arbeitshilfe ist in all ihren Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der Übersetzung, des Vortrags, der Reproduktion, der Vervielfältigung auf fotomechanischen oder anderen Wegen und der Speicherung in elektronischen Medien.

Ungeachtet der Sorgfalt, die auf die Erstellung von Text, Abbildungen und Programmen verwendet wurde, kann die Jobcenter Wuppertal AöR für mögliche Fehler und deren Folge keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung übernehmen.

Die in dieser Arbeitshilfe möglicherweise wiedergegebenen Gebrauchsnahmen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. können auch ohne besondere Kennzeichnung Marken sein und als solche den gesetzlichen Bestimmungen unterliegen.



# **1. Allgemeine Hinweise**

Gemäß § 2 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) verpflichtet, alle Möglichkeiten zur Beendigung oder Verringerung ihrer Hilfebedürftigkeit auszuschöpfen. Sie haben sich nicht nur vorrangig und eigeninitiativ zu bemühen, ihren Lebensunterhalt künftig selbst zu bestreiten, sie müssen auch aktiv an allen Maßnahmen mitwirken, die ihre Eingliederung in Arbeit unterstützen.

Kommen eLb ihren Pflichten ohne <u>wichtigen Grund</u> oder ohne Vorliegen <u>einer außergewöhnlichen</u> <u>Härte</u> nicht nach, so hat dies Leistungsminderungen gemäß §§ 31 ff. SGB II zur Folge. Dies gilt für Meldeversäumnisse wie für Pflichtverletzungen. Pflichtverletzungen können etwa die Ablehnung einer zumutbaren Arbeit oder die Ablehnung bzw. der Abbruch einer zumutbaren Eingliederungsmaßnahme sein.

Wichtig sind alle Gründe, die für eLb unter Berücksichtigung aller Umstände und unter Abwägung des individuellen Grundes im Verhältnis zu den Interessen der Allgemeinheit besonderes Gewicht haben. Ein wichtiger Grund kann in der Regel nur anerkannt werden, wenn eLb erfolglos einen zumutbaren Versuch unternommen haben, den Grund zu beseitigen, zu vermeiden oder ein solcher Versuch erfolglos geblieben wäre.

Abweichend vom Regelsachverhalt muss für eine außergewöhnliche Härte eine atypische Ausgangslage vorliegen und/oder eine atypische Folge eintreten, die für den\*die Betroffenen\*e einen deutlich härteren Einschnitt bedeuten würde als es die Minderung in der Regel nach sich ziehen würde. Die Wirkung der Leistungsminderung muss in diesen Fällen ihrer Art und Schwere nach so ungewöhnlich sein, dass im Hinblick auf den Zweck der Mitwirkungspflicht die Minderung schlechthin unvertretbar wäre.

Damit liegt eine außergewöhnliche Härte immer dann vor, wenn eine Minderung in der Gesamtbetrachtung untragbar erscheint. Es muss der Ausnahmesituation Rechnung getragen werden, dass grundsätzlich eine Mitwirkungspflicht erfüllt werden kann, aber in dem konkreten Einzelfall aufgrund besonderer Umstände unzumutbar ist. Die außergewöhnliche Härte muss zur Überzeugung der entscheidungsbefugten Person vorliegen. Die Bewertung hierzu ist durch die über den Sachverhalt entscheidende Integrationsfachkraft (IFK) entsprechend im FMG.job zu dokumentieren.

Leistungsminderungen sind allerdings nur dann zumutbar, wenn sie an die Eigenverantwortung des Betroffenen anknüpfen. Daher ist eine Leistungsminderung in der Gesamtbetrachtung nur dann zumutbar, wenn sie grundsätzlich nicht eintritt bzw. endet, sobald die Mitwirkung erfolgt oder die zukünftige Bereitschaft ernsthaft und nachhaltig erklärt wird. Die Erklärung muss dabei ernst gemeint und glaubhaft sein. Die Minderung ist dann unverzüglich zu beenden; soweit der Minderungszeitraum mindestens einen Monat betragen hat, andernfalls nach Ablauf dieses Monats.

Aus diesem Grund sind eLb zur Klärung des Sachverhalts anzuhören. Die Anhörung soll bei Meldeversäumnissen wie bei Pflichtverletzungen persönlich erfolgen. Dem\*der eLb soll in einem persönlichen Gespräch die Möglichkeit gegeben werden, etwaige besondere Umstände wie familiäre oder gesundheitliche Probleme oder eine Diskriminierung am aufgegebenen Arbeitsplatz darzulegen. Sie können dann den Sachverhalt nach ihrer Wahrnehmung umfassend vortragen.

Ziel ist es zudem, dauerhafte Leistungsminderungen und einen daraus gegebenenfalls resultierenden dauerhaften Kontaktabbruch zum Jobcenter (JC) zu vermeiden und festzustellen, was ursächlich für das Verhalten gewesen ist. Dabei sind mögliche Härtefälle zu identifizieren; es ist zu hinterfragen, ob mit den Maßnahmen des JC die Ziele der Grundsicherung für Arbeitsuchende erreicht werden können.



Um zeitnah eine sachgerechte Entscheidung über die Leistungsminderung treffen zu können, sind eLb im Rahmen der Anhörung zu möglichen Umständen, die einen wichtigen Grund oder eine außergewöhnliche Härte darstellen könnten, zu befragen. Auf die Vorlage geeigneter Nachweise ist hinzuweisen. Das Ergebnis des Gesprächs sowie alle entscheidungsrelevanten Tatsachen hierzu sind ebenfalls im FMG.job zu dokumentieren.

Bei Meldeversäumnissen mindert sich das Bürgergeld für jedes Meldeversäumnis um 10 % des jeweils maßgebenden Regelbedarfs für die Dauer von einem Monat. Bei mehreren Leistungsminderungen wegen Meldeversäumnissen laufen die Minderungen parallel ab, d.h. die Minderungsbeträge werden in einem Überschneidungsmonat addiert.

Bei Pflichtverletzungen mindert sich das Bürgergeld wie folgt:

- bei der ersten Pflichtverletzung um einen Betrag in Höhe von 10 % des jeweils maßgebenden Regelbedarfs für die Dauer von einem Monat
- bei einer weiteren Pflichtverletzung um 20 % des jeweils maßgebenden Regelbedarfs für zwei Monate
- ab jeder weiteren Pflichtverletzung um 30 % des jeweils maßgebenden Regelbedarfs f
  ür drei Monate

Eine weitere Pflichtverletzung liegt dann vor, wenn innerhalb eines Jahres seit Beginn des vorangegangenen Minderungszeitraumes eine der in § 31 SGB II aufgeführten Pflichten erneut verletzt wird (Jahresfrist). Voraussetzung für die Feststellung einer weiteren Pflichtverletzung ist, dass bereits zuvor eine Minderung festgestellt und diese beschieden wurde. Damit ist jede weitere Pflichtverletzung, die sich nach Zugang des Minderungsbescheides ereignet, eine Pflichtverletzung mit Zählwirkung. Zu beachten ist, dass jede Leistungsminderung, also auch eine Minderung bei einer weiteren Pflichtverletzung, eine eigene Zählwirkung bzw. eine neue Jahresfrist auslöst. Die Jahresfrist läuft kalendermäßig ab; Unterbrechungen des Leistungsbezuges wirken sich nicht fristverlängernd aus.

Allerdings sind Leistungsminderungen wegen wiederholten Meldeversäumnissen und/oder Pflichtverletzungen in der Summe auf 30 % des jeweils maßgebenden Regelbedarfs begrenzt.

Bei eLb U25 ist ab sofort innerhalb von vier Wochen nach Feststellung der Leistungsminderung ein Beratungsangebot zu unterbereiten, in dem die Inhalte der Eingliederungsvereinbarung bzw. des Kooperationsplans überprüft und bei Bedarf fortgeschrieben werden. Das Beratungsangebot erfolgt <u>ohne Rechtsfolgenbelehrung</u>. Damit soll gesichert werden, dass nach einer Leistungsminderung der Kontakt zum JC nicht abbricht und Unterstützungsleistungen weiterhin möglich sind. Durch das Angebot soll die Personengruppe U25 die Möglichkeit erhalten, ein Vertrauensverhältnis zum JC aufzubauen. Gleichzeitig stellt die Annahme des Angebotes eine Bereiterklärung zur Mitwirkung dar, nach der die Leistungsminderung aufzuheben ist.

# 2. Verfahren

Bevor eine Leistungsminderung im FMG.job erfasst wird, ist grundsätzlich eine <u>Vorprüfung</u> durchzuführen, um, wie oben beschrieben, das Vorliegen eines wichtigen Grundes, einer außergewöhnlichen Härte und ggf. die nachgeholte Mitwirkung bzw. ernsthafte oder nachhaltige Erklärung der eLb abzuklären. Ferner darf eine Leistungsminderung nicht länger als sechs Monate zurückliegen. Siehe dazu → Prüfschema auf Seite 6.







Leistungsminderun g.png

→ Prüfschema als Grafikdatei zur besseren Lesbarkeit:

Nur wenn diese Punkte jeweils mit <u>nein</u> abgeklärt wurden, erfolgt die Erfassung auf dem Reiter *Lei-tungsminderungen*. Wird ein Punkt der Vorprüfung mit ja beantwortet, kommt es zu keiner Anhörung. In diesem Fall ist nur ein Vermerk auf dem Reiter *Dokumentation* mit der Vermerkart *Leistungsminderungsprüfung* zu erstellen.

Die Erfassung von Minderungen mit einer Anhörung erfolgt im FMG.job in vier Schritten:

- 1. Erfassung der Anhörung nach Vorprüfung
- 2. Erfassung der Minderungsempfehlung mit Übergabe an die Leistungsgewährung (LG)
- 3. Rückübernahme der Minderungsumsetzung aus dem LMG
- 4. Import der Leistungsminderung nach dem Rechenlauf

Um eine Minderung zu erfassen, ist nach Aufruf des\*der eLb im FMG.job der Reiter *Leistungsminderungen* über die linke Menüleiste über *Kundenmenü > Desktop > Leistungsminderungen* aufzurufen.



Alternativ kann der Reiter Leistungsminderungen direkt über die Desktop-Reiter aufgerufen werden.

Bernd Muster (20.03.1968) ✓ 1x geladen BG: 39148BG0849146   KD: 166T849147 Bevollmächtigter oder eLb. H ☱ 및 @ Muster, Bernd *20.03.1968   Fallende:   Status: Kategorie: Import   Profil:											
Kd Desktop + Historie Dokumentation Vertr	eter Leistungs	minderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS				
[Termine] [Aufgaben] [Stellen] [Maßnahmen] [Stellen]	envorschläge] [W	orkflows]	•								
Zeitraum (von-bis) 01.02.2022	29.02.2024										
Kategorie	✓ filte	ern									
WV Terminbeginn	Kurz	FM	ersch.								
Keine Daten.											

Der Reiter *Leistungsminderungen* unterteilt sich in die Unterreiter *Dateneingabe* und *Liste*. Auf dem Unterreiter *Dateneingabe* erfolgt die Erfassung des Minderungsverfahrens, auf dem Unterreiter *Liste* gibt es eine ausführlichere Darstellung der Einträge.



Der Unterreiter *Dateneingabe* unterteilt sich wiederum in drei Bereiche:

- 1. *Leistungsminderung*: Eingabe der Anhörung, der Minderungsempfehlung sowie die Minderungsentscheidung der LG
- 2. Laufende Leistungsminderungsverfahren: Auflistung der empfohlenen Minderungen
- 3. Abgeschlossene Leistungsminderungsverfahren: Auflistung der entschiedenen Minderungen

d Desktop	+ Historie	Dokumentation	Vertreter	Leistungsmin	derungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock
ateneingabe	Liste											
Leistung	sminderung	0				Laufende L	eistungsn	ninderung	sverfahren	von Be	ernd Muster	2
Grund			~	·	Empf	ehlung		Grund	St	atus		
Info					Keine Dat Eingabe	<mark>en.</mark> zum Filtern						
~				82	Abges	chlossene L	eistungs	minderung	gsverfahrer	1 3		
Status			~	·	Empf	ehlung		Grund	St	atus		
Anhörung					Keine Dat	en.						
Dokumentat der Anhörur	tion ng				Eingabe	zum Filtern						
				82								
Empfehlung	,	```										
Dokumentat der Empfehl	tion lung											
				82								
Entscheidur	ng	```										
Dokumentat der Entsche	tion eidung											
				82								

Im FMG.job wird zunächst die Leistungsminderung mit dem Minderungsgrund erfasst. Durch die Einführung des Bürgergeldes sind ab dem 01.01.2023 die folgenden Minderungsschlüssel zu nutzen:

Schlüssel	Kurztext im FMG.job und LMG	Beschreibung im FMG.job und LMG	Dauer
410	§ 31 Abs. 1 Nr. 1 SGB II - 10%	§ 31 Abs. 1 Nr. 1 SGB II 10% des Regelbedarfs	1 Monat
412	§ 31 Abs. 1 Nr. 1 SGB II - 20% (1. Wh)	§ 31 Abs. 1 Nr. 1 SGB II 20% des Regelbedarfs	2 Monate
415	§ 31 Abs. 1 Nr. 1 SGB II - 30% (2. Wh. und öfter)	§ 31 Abs. 1 Nr. 1 SGB II 30% des Regelbedarfs	3 Monate
417	§ 31 Abs. 1 Nr. 2 SGB II - 10%	§ 31 Abs. 1 Nr. 2 SGB II 10% des Regelbedarfs	1 Monat
419	§ 31 Abs. 1 Nr. 2 SGB II - 20% (1. Wh)	§ 31 Abs. 1 Nr. 2 SGB II 20% des Regelbedarfs	2 Monate
422	§ 31 Abs. 1 Nr. 2 SGB II - 30% (2. Wh. und öfter)	§ 31 Abs. 1 Nr. 2 SGB II 30% des Regelbedarfs	3 Monate
424	§ 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB II - 10%	§ 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB II 10% des Regelbedarfs)	1 Monat
426	§ 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB II - 20% (1. Wh)	§ 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB II 20% des Regelbedarfs	2 Monate
429	§ 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB II - 30% (2. Wh. und öfter)	§ 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB II 30% des Regelbedarfs	3 Monate
431*	§ 31 Abs. 2 Nr. 1 SGB II - 10% (1. PV)	§ 31 Abs. 2 Nr. 1 SGB II 10% des Regelbedarfs	1 Monat
433*	§ 31 Abs. 2 Nr. 1 SGB II - 20% (1. Wh)	§ 31 Abs. 2 Nr. 1 SGB II 20% des Regelbedarfs	2 Monate
436*	§ 31 Abs. 2 Nr. 1 SGB II - 30% (2. Wh und öfter)	§ 31 Abs. 2 Nr. 1 SGB II 30% des Regelbedarfs	3 Monate
438*	§ 31 Abs. 2 Nr. 2 SGB II - 10% (1. PV)	§ 31 Abs. 2 Nr. 2 SGB II 10% des Regelbedarfs	1 Monat
440*	§ 31 Abs. 2 Nr. 2 SGB II - 20% (1. Wh)	§ 31 Abs. 2 Nr. 2 SGB II 20% des Regelbedarfs	2 Monate
443*	§ 31 Abs. 2 Nr. 2 SGB II - 30% (2. Wh und öfter)	§ 31 Abs. 2 Nr. 2 SGB II 30% des Regelbedarfs	3 Monate
445**	§ 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II - 10% (1. PV)	§ 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II 10% des Regelbedarfs	1 Monat
ACE**	§ 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II - 10%	\$21/2)Nr 250011/\$150(1)5 2Nr 850011100/dec00	1 Monat
405	(1. PV i.V.m. § 159 Abs. 1 S. 2 Nr. 8 SGB III)	931(2)W1.35GBH/9159(1)5.2W1.85GBH110%desRB	1 Wonat
447**	§ 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II - 20% (1. Wh)	§ 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II 20% des Regelbedarfs	2 Monate
450**	§ 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II - 30% (2. Wh und öfter)	§ 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II 30% des Regelbedarfs	3 Monate
452	§ 31 Abs. 2 Nr. 4 SGB II - 10% (1. PV)	§ 31 Abs. 2 Nr. 4 SGB II 10% des Regelbedarfs	1 Monat
454	§ 31 Abs. 2 Nr. 4 SGB II - 20% (1. Wh)	§ 31 Abs. 2 Nr. 4 SGB II 20% des Regelbedarfs	2 Monate
457	§ 31 Abs. 2 Nr. 4 SGB II - 30% (2. Wh und öfter)	§ 31 Abs. 2 Nr. 4 SGB II 30% des Regelbedarfs	3 Monate
459	§ 32 Abs. 1 SGB II / AA - 10 %	§ 32 Abs. 1 SGB II / AA 10 % des Regelbedarfs	1 Monat
460	§ 32 Abs. 1 SGB II / ÄD, PD - 10%	§32 Abs.1 SGB II/ ÄD, PD 10% des Regelbedarfs	1 Monat

\* Die rot hinterlegten Minderungsgründe sind durch die IFK im FMG.job nicht zu nutzen. Eine Prüfung dieser Gründe obliegt allein der LG.

\*\* Die grün hinterlegten sind wie im <u>→ Kapitel 4</u> beschriebenen Sonderfall im FMG.job <u>nur die LG</u> zu nutzen



#### 2.1 Erfassung der Anhörung nach Vorprüfung

Im Feld **Grund** ist zunächst der Minderungsgrund zu erfassen. Der Minderungsgrund kann aus der Dropdown-Liste ausgewählt werden. In der Liste sind die verschiedenen gesetzlichen Grundlagen als Kurztext hinterlegt. Nach der Auswahl werden in dem Feld **Info** automatisch weitere Informationen zu dem ausgewählten Minderungsgrund angezeigt.

**Wichtig:** Alle Anhörungen müssen in d.3 unter *Hauptakte > Leistungsminderungen > Anhörung* abgelegt werden. Die Ablage in d.3 erfolgt ab sofort automatisch mit dem Druckbefehl!



Im Feld **Status** ist der Status **Anhörung** auszuwählen. Im Feld **Anhörung** wird das Datum erfasst, an dem die Anhörung erstellt wurde.

ateneingabe	Liste										
Leistungsm	ninderung			- 8	Laufende Lo	eistungsr	minderung	sverfahren	von Be	rnd Muster	
Grund	§32 Abs.1 SGB II / AA - 1	10 % 🗸		Empf	ehlung		Grund	St	<u>atus</u>		_
Info	§ 32 Abs. 1 SGB II / AA 1 Regelbedarfs	10 % des		Keine Date	en. zum Filtern						
			82	Abges	chlossene L	eistungs.	minderung	gsverfahrer	1		
Status	-	~		Empf	ehlung		Grund	St	atus		
Anhörung			Î.	Keine Date	en.				_		
Dokumentatio	n Anhörung		QQ	Eingabe	zum Filtern						
del Annorung	empfohlen	*0									
	importiert		88								
Empfehlung	abgelehnt										
Dokumentatio	n umgesetzt		QØ								
der Empfehlur	zurückgenommen										
			52 52								
Entscheidung	```										
Dokumentation der Entscheide	n ung										
			523								



Im Feld **Dokumentation der Anhörung** erfolgt eine ausführliche Dokumentation des Anhörungsgrundes. Über die Lupe kann hierzu ein passender Textbaustein ausgewählt werden, wobei darauf zu achten ist, ob es sich bei Pflichtverletzungen um eine <u>erste</u>, eine <u>erste wiederholte</u> oder eine <u>weitere</u> <u>wiederholte</u> Pflichtverletzung handelt.

Kd Desktop + Hi	storie D	okumentation	Vertreter	Leistungsmind	lerungen	Matching	+ EGV	Dateien	Erei	ignis	DMS	Logbuch	Notizblock	
Dateneingabe List	te													
Leistungsmin	derung	Textbaustein							×	ahren	von Be	rnd Muster		
Grund Info	§32 At § 32 At Regelb	Textbauste Auswahl 1 - Anhörung 1 - Anhörung	- MV - PV - erste				^			<u>Sta</u>	atus			
Status Anhörung Dokumentation der Anhörung	Anhöru 16.02.2	1 - Anhörung 1 - Anhörung 2 - MV - kein I 2 - MV - mit E	- PV - erste w - PV - weitere //V rklärung	ederholte wiederholte	[	ОК	•			<u>Sta</u>	<u>atus</u>			
Empfehlung Dokumentation der Empfehlung		Teams: # Herr Muster ( erschienen. D	9000# 166T846555) i ie Anhörung z	st zum Termin am um MV wurde heu	[tt.mm.jjjj] o te verschick	hne Angabe v t.	von Gründ	len nicht						
Entscheidung Dokumentation der Entscheidung														

Der Textbaustein ist an die jeweilige Situation anzupassen, in dem die eckigen Klammern umgeschrieben werden. Nach dem Abspeichern wird die Dokumentation der Anhörung automatisch als Vermerk auf dem Reiter **Dokumentation** als Vermerkart **Leistungsminderung** hinterlegt.

Kd Desktop + His	torie Dokumentation	Vertreter	Leistungsmin	derungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizb	lock
Dateneingabe Liste												
- Eistung	jsminderung				Laufende L	eistungsr	ninderung	sverfahren	von Be	rnd Muste	er	
Grund	§32 Abs.1 SGB II / AA -	10 % 🗸		Ein Eintrag	gefunden.							
Info	§ 32 Abs. 1 SGB II / AA Regelbedarfs	10 % des	88	Emp ▶ - Eingabe 2	<b>fehlung</b> zum Filtern .	Grund §32 Abs.1	SGB	<u>Status</u> Anhörung	(nicht üb	ertr.)		
Status	Anhörung	~		Abges	chlossene l	eistungs	minderun	gsverfahrer	1			
Anhörung	16.02.2023 🗰 🚫			Ennet	- 1-1	-	Owned	-				
Dokumentation der Anhörung	Herr Muster (166T84655 Termin am [tt.mm.jjjj] ohn von Gründen nicht ersch Anhörung zum MV wurd	55) ist zum ne Angabe nienen. Die le heute	^Q&	Keine Date Eingabe	<u>eniung</u> en. zum Filtern .		Grund	<u>31</u>	atus			
Empfehlung	```											
Dokumentation der Empfehlung												
Entscheidung Dokumentation der Entscheidung												



Kd Desktop + H	istorie Dokumentation Vertrete	r Leistungsm	inderungen	Matching	+ EGV Dat	teien Ereignis	DMS	Logbu
- Dokumen	t			•	~	( <u>Generalausd</u>	ruck )	
vom*	16.02.2023 📾 🚫		Ein Eintrag ge	fundon				
Art	Leistungsminderung ~		Lin Linuay ge	iunuen.				
Kurztext	Anhörung, §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	10 ↔Q	<u>vo</u>	<u>m Ku</u>	<u>rz</u>	Art	into	
	%	88	▷ 🗌 16	.02.2023 Anh	nörung, §32 A	Leistungsminder.	. (+)	
Datum (1) Datum (2) Text (1)*	Herr Muster (166T846555) ist zum Termin am [tt.mm.jjjj] ohne Angabe	^ <del>c</del> Q						
Text (2)	von Grunden nicht erschienen. Die Anhörung zum MV wurde heute	₩ ⇔Q	Massendrug Kopf Masse	ck endruck		dov	vnload: [2	Ì   ₿

# 2.2 Erfassung der Minderungsempfehlung mit Übergabe an die LG

Zur Erfassung der Minderungsempfehlung wird der Reiter *Leistungsminderungen* aufgerufen. Die bisherige Anhörung kann entweder auf dem Unterreiter *Liste*...

Kd Desk	op + Histori	e Dokumentation	Vertreter	Leistungsminderunger	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock
Dateneir	gabe Liste										
A	Laufende L	eistunasminderuna	sverfahren v	on Bernd Muster							
Ein Einu	ag gelunden.										
1	nhörung	Empfehlung	Entscheidung	g <u>Grund</u>			<u>Status</u>				
1	6.02.2023			§32 Abs.1 SGB II	/ AA - 10 %		Anhörung (	nicht übertr.)	_		× 合
Eingab	e zum Filtern .										

#### ... oder auf dem Unterreiter **Dateneingabe** jeweils über den Stift aufgerufen werden.

Kd Desktop + Hi	istorie Dokumentation Vertre	eter Leistungsmi	nderungen Match	ing + EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock	(
Dateneingabe Lis	te									
	ngsminderung		Laufen	le Leistungs	minderunç	jsverfahrer	n von Be	ernd Muster		
Grund	§32 Abs.1 SGB II / AA - 10 %	~	Ein Eintrag gefunden.							
Info	§ 32 Abs. 1 SGB II / AA 10 % o Regelbedarfs	les 88	Empfehlung - Eingabe zum Filt	Grund §32 Abs. ern	1 SGB	<u>Status</u> Anhörung	(nicht üb	pertr.)	X	<del>}</del>
Status	Anhörung	~	Abgeschlosse	ne Leistung	minderun	asverfahre	n			
Anhörung	16.02.2023 🗰 🚫									
Dokumentation der Anhörung	Herr Muster (166T846555) ist z Termin am [tt.mm.jjjj] ohne Ang von Gründen nicht erschienen. Anhörung zum MV wurde heut	zum AQQ	Empfehlung Keine Daten. Eingabe zum Filt	ərn	Grund	<u></u>	<u>tatus</u>			
Empfehlung										
Dokumentation der Empfehlung										
		58								
Entscheidung	່ 🖮 🛆									
Dokumentation der Entscheidung	9									
		82								



Im Feld *Empfehlung* wird das Datum eingetragen, an dem die IFK die Minderungsempfehlung an die Leistungssachbearbeitung (LG) übermittelt. Im Feld *Dokumentation der Empfehlung* wird ausführlich vermerkt, warum eine Minderungsempfehlung ausgesprochen wurde. Über die Lupe kann hierzu der passende Textbaustein ausgewählt werden, wobei wieder darauf zu achten ist, ob es sich bei Pflicht-verletzungen um eine erste, eine erste wiederholte oder eine weitere wiederholte Pflichtverletzung handelt.

Kd Desktop + His	storie Dokumen	tation Vertreter	Leistungsminderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock	
Dateneingabe Liste	e										
- Eistun	gsminderung	Textbaustein					×	on Be	ernd Muster		
Grund	§32 Abs.1 SGI	Textbausteine									
Info	§ 32 Abs. 1 SG Regelbedarfs	Auswahl 1 - Anhörung - PV 1 - Anhörung - PV	erste wiederholte weitere wiederholte		^			icht üb	pertr.)		<b>A</b>
Status	Anhörung	2 - MV - Kein MV	ing								
Anhörung	16.02.2023	2 - MV - nachgeho	te Mitwirkung								
Dokumentation der Anhörung	Herr Muster (10 Termin am [tt.n von Gründen n Anhörung zum	2 - MV - ohne Erkla	rung		v ОК			<u>us</u>			
Empfehlung	E	Teams: #000#									
Dokumentation der Empfehlung		[Persönliche Vorsp zum MV vom [tt.m Damit kann kein w dass es sich um eine	rache / Eingang der schriftlich n.jjjj]. Herr Muster (166T84655 chtiger Grund bzw. keine auß n MV handelt, welches zur Min	en Erklärung] a 55) teilt mit, das ergewöhnliche nderung der Le	auf die Anh is [bitte au Härte aner istungen n	iörung vom sformuliere kannt werd ach § 32 Al	[tt.mm.jjjj] n]. en, so os. 1 SGB				
Entscheidung	ť	erfasst und an das	LMG zur Verarbeitung der Min	empreniung wi iderungsumset	a mit dem zung über	mittelt. Der	Vermerk				
Dokumentation der Entscheidung		"Leistungsminderu	ng" wird per d.3-Workflow an	die LG weiterge	eleitet.						

Der Status wird auf *empfohlen* geändert. Nach dem Abspeichern wird die Dokumentation der Minderungsempfehlung automatisch in dem bestehenden Vermerk des Vorgangs auf dem Reiter *Dokumentation* als Vermerkart *Leistungsminderung* hinterlegt. Dabei beziehen sich die Datums- und Textfelder wie folgt aufeinander:

d Desktop	+ Histor	ie Dokumentation	Vertreter	Leistungsmin	derungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizbloc	k
Dateneingabe	Liste												
₽₽Le	eistungsn	ninderung				Laufende L	eistungsı	minderung	jsverfahren	von Be	ernd Muster		
Grund	§	32 Abs.1 SGB II / AA	- 10 %	•	Ein Eintrag	gefunden.							
Info	§ R	32 Abs. 1 SGB II / AA egelbedarfs	10 % des	83	Emp ▶ - Eingabe :	fehlung zum Filtern	Grund §32 Abs.1	SGB	<u>Status</u> Anhörung	(nicht üb	ertr.)		4
Status 🗕	<b></b> e	mpfohlen	~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~	•	Abaes	chlossene L	eistunas	minderun	asverfahrer	1			
Anhörung Dokumentat der Anhörun Empfehlung Dokumentat der Empfehl 2 Entscheidur	tion H A A tion [F lung d A yu tion a a a a a a a a a a a a a a a a a a a	6.02.2023 🗟 🐼	55) ist zum nne Angabe hienen. Die de heute e / Eingang ing] auf die ijj] zum MV ister dass [bitto		Empfr Keine Date Eingabe	<u>ehlung</u> en. zum Filtern		Grund	<u>St</u>	atus			
der Entsche	idung												



Kd Desktop + H	istorie Dokumentation	Vertreter	Leistungsmi	nderungen	Matching	+ EGV Da	ateien	Ereignis DMS	Logbu
- Dokumer	nt						/ ( <u>Ge</u>	neralausdruck )	
vom*	16.02.2023 🗰 🚫								
Art	Leistungsminderung	~		Ein Eintrag gen	unaen.				
Kurztext	empfohlen, §32 Abs.1 SG %	B II / AA - 10	₽Q	▶ <u>16</u> .	<u>m Ku</u> 02.2023 em	r <u>z</u> pfohlen, §32	Art Leistur	ngsminder (+)	
Datum (1)	16.03.2023 菌 00 . 00	$\Diamond$							
Datum (2)	<b></b>	$\Diamond$							
Text (1)*	Herr Muster (166T846555 Termin am [tt.mm.jjjj] ohne von Gründen nicht erschie Anhörung zum MV wurde	) ist zum Angabe enen. Die heute	₩Q					download:	जि। वि
Text (2)	IPersönliche Vorsprache / der schriftlichen Erklärung Anhörung vom [tt.mm.jjjj] / vom [tt.mm.jjjj]. Herr Must (16619/46555) toilt mit.de	Eingang ^ ] auf die zum MV er ss. Ibitto	₩Q	Massendruc Kopf Masse	k ndruck			<b>v</b>	

Nach dem Abspeichern erfolgt über das neu erschienene Symbol 🖾 die automatische Übergabe der Minderungsempfehlung über die Austauschdatenbank an das Leistungsmanagement (LMG). Das Symbol ist zur Übergabe anzuklicken:

d Desktop + Hist	orie Dokumentat	tion Vertreter	Leistungsminderungen	Matching +	- EGV Datei	en Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock
)ateneingabe Liste	L								
	Leistungsminder	ungsverfahren vo	on Bernd Muster						
Ein Eintrag gefunden.									
<u>Anhörung</u>	Empfehlung	Entscheidung	Grund		Status				_
16.02.2023	16.03.2023		§32 Abs.1 SGB II / AA	- 10 %	empfohlen	(nicht übertr.)		X	6
Eingabe zum Filterr	n								

Hinweis: Es können nur Minderungsempfehlungen mit dem Status empfohlen oder zurückgenommen an das LMG übermittelt werden!

Darüber hinaus ist über das Druckersymbol 🕒 ein Minderungsvermerk zu erstellen, der den bisherigen "Sanktionslaufzettel" ersetzt. Dieser wird mittels eines zweistufigen d.3-Workflow über die Teamleitung Berufliche Integration an das Ratenpostfach der zuständigen LG weitergeleitet.

Kd Desktop	+ Historie	Dok	umentation	Vertreter	Leistungsminderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereigni	DMS	Logbuch	Notizblock	
Dateneingabe	Liste												
			Kunde (Vord	lrucke)					×				
	eistungsmin	deru	Verdrueke						1	n von B	ernd Muster	•	
Grund	§32	Abs.	Team	000									
Info	§ 32	Abs	icam	000	~								
	Rege	elbec	▶ Insolv	/enz					∧ e	nicht übe	ertr.)	2 × 6	<del>à</del>
			► Juger	nd-in-Arbeit									
Status	emp	fohle	T Loist	ungeminder	19.4				h	n			
Anhörung	16.0	2.20:	- Leist	ingsinnaera	ing								
Dokumentat der Anhörur	tion Herr ng Term	Mus nin ar Grün	31_Ar 32_Ar	nhoerung-Leis nhoerung-Leis	stungsminderung.docx stungsminderung.docx					(night Ob	ante )		
	Anho	örun(	Verme	erk_Aufhebun erk_Leistungs	g.docx minderung.docx				9	(nicht ub	ertr.)		
Empfehlung	16.03	3.20	Vorbla	att_Anhoerung	J-U18.docx								



Leistungsmin empfohlen§32 Abs.	<b>derung</b> 1 SGB II / AA 10 % des Regelbedarfs
Art des Vermerks:	Leistungsminderung
Erstellt durch:	Regio Christia Barrell
eLb:	Muster, Bernd
Kundennummer:	166T846555
Betreff:	empfohlen § 32 Abs. 1 SGB II / AA 10 % des Regelbedarfs
Inhalt:	
Anhörung vom 16.02	2023
Herr Muster (166T846 Anhörung zum MV wi	5555) ist zum Termin am [tt.mm.jjjj] ohne Angabe von Gründen nicht erschienen. Die Irde heute verschickt.
Empfehlung vom 16.0	3.2023
[Persönliche Vorsprac [tt.mm.jjjj]. Herr Musi bzw. keine außergewi Minderung der Leistu wird mit dem Status "	he / Eingang der schriftlichen Erklärung] auf die Anhörung vom [tt.mm.jjjj] zum MV vom ter (166T846555) teilt mit, dass [bitte ausformulieren]. Damit kann kein wichtiger Grund Shnliche Härte anerkannt werden, so dass es sich um ein MV handelt, welches zur ngen nach § 32 Abs. 1 SGB II um 10 % für einen Monat führt. Die Minderungsempfehlung empfohlen" erfasst und an das LMG zur Verarbeitung der Minderungsumsetzung

Hinweis: Der Vermerk lässt sich auch auf dem Reiter Dokumentation ausdrucken.

Die LG kann nach der Übergabe die Minderungsempfehlung im LMG auf dem Reiter *Leistung* über das Nachrichtensymbol 🖾 hinter dem Feld *Leistungsminderungsgrund* aufrufen und bearbeiten. Es öffnet sich kundenbezogen die Liste mit den Minderungsempfehlungen aus dem FMG.job:

01 - Muster, Bernd				Leistungen H						
Hilfeartenschl. (HAS)	alle	~		-						
		~		Person	HAS	e	KS	Von	Bis	Biti
Betrag			+ +	(1) Muster, Bernd	00010	0,01		01.01.2023	99.99.9999	Ø
Von	01.01.2023	<b></b>		(1) Muster, Bernd	00620	0,01		01.03.2023	31.03.2023	Ø
Bis				(1) Muster, Bernd	00621	0,01		01.03.2023	31.03.2023	Ø
Kürzungsschl.		~		(1) Muster, Bernd	00685	0,01		01.01.2023	99.99.9999	Ø
Kürzungsbetrag										
Leistungsminderungsgrund		~		Von 🖨	lie	Botroa				
Leistungsminderun	gsempfehlung	en aus Fall	management							
Gesendet	Am		Fallmanager	Grund		Grund		Info		



Mit dem Bearbeitungssymbol Rann die neue Minderungsempfehlung zur weiteren Bearbeitung aufgerufen werden. Es öffnet sich die aus dem FMG.job übermittelte Nachricht. Im LMG sind jedoch nur die Felder *Status*, das Datum der *Entscheidung* und die *Dokumentation der Entscheidung* editierbar, die Felder zur Anhörung und Empfehlung sind ausgegraut und können nur im FMG.job bearbeitet werden.

Grund [Ubernehmen]	459 - §32 Abs.1 SGB II / AA - 10 %
Status	empfohlen 🗸
Anhörung	16.02.2023
Dokumentation der Anhörung	Herr Muster (166T846555) ist zum Termin am [tt.mm.jjjj ohne Angabe von Gründen nicht erschienen. Die Anhörung zum MV wurde heute verschickt.
Empfehlung	16.03.2023
Dokumentation der Empfehlung	[Persönliche Vorsprache / Eingang der schriftlichen Erklärung] auf die Anhörung vom [tt.mm jjjj] zum MV vom [tt.mm jjjj]. Herr Muster (166T846555) teilt mit, dass [bitte ausformulieren]. Damit kann kein wichtiger Grund bzw. keine außergewöhnliche Härte anerkannt werden, so dass es sich um ein MV handelt, welches zur Minderung der Leistungen nach § 32 Abs. 1 SGB II um 10 % für einen Monat führt. Die Minderungsempfehlung wird mit dem Status
Entscheidung	
Dokumentation der Entscheidung	
	3

Soll die Leistungsminderung umgesetzt werden, kann der Minderungsgrund mit einem Klick auf **[Übernehmen]** automatisch auf den Leistungsreiter übernommen werden. Es füllen sich auf dem Reiter **Leistung** automatisch im Feld **Leistungsminderungsgrund** der Grund und der Minderungsschlüssel. Die weiteren Angaben zur Leistungsminderung werden ebenfalls hier erfasst und über den Falldesktop an die Austauschdatenbank zurück ans FMG.job übermittelt.

Fall Personen	Pers.dater	Leistung	Unterkunf	t Einkommer	Raten	Einmalige	Zahl.	Empf	MigH			
01 - Mustermani	n, Bernd				Leis	tungen H						
Hilfeartenschl (HA)	S)	allo			LUIS							
Thileartenseni. (Trivi	5)	alle	•		Perso	n		HAS	€	ĸs	Von	Bis
Detrog			<b>~</b>		(1) M	istermann Ber	nd	00010	0.01		01 02 2023	99 99 9999
beirag					(1) 11	-			0,01		01.02.2020	
Von		01.02.2023	iii (		(1) Mi	istermann, Ber	nd	00686	0,01		01.02.2023	99.99.9999
Bis			iii (									
Kürzungsschl.			~		Von		lic	f	Betrag			
Kürzungsbetrag					Von		//3		Dellag			
Leistungsminderun	gsgrund	§ 32 Abs. 1 S	GB    / / 🗸	459 🖂	Perso	n		HAS	Brutto	KS	Von	Bis
SV Meldegrund			~		Keine	Daten.						
Versicherungsnr. K	v											
Betriebsnr. KV		Betriebsnr. od	ler Suchbeg									

Zunächst muss allerdings im Vorgangsfenster der Status auf *umgesetzt* oder *abgelehnt* geändert werden! Das Bemerkungsfeld zur Dokumentation der Entscheidung ist nur ein Pflichtfeld, wenn der Status auf *abgelehnt* gesetzt wird.

Nachdem die Felder im Minderungsvorgang ausgefüllt wurden und der Status entsprechend gesetzt wurde, wird die Entscheidung mit *senden* gespeichert und über die Austauschdatenbank zurück ans FMG.job übermittelt.

Status	umgesetzt V
Anhörung	16.02.2023
Dokumentation der Anhörung	Herr Mustermann (166T849147) ist zum Termin am [tt.mm.jjjj] ohne Angabe von Gründen nicht erschienen. Die Anhörung zum MV wurde heute verschickt.
Empfehlung	16.03.2023
Dokumentation der Empfehlung	[Persönliche Vorsprache / Eingang der schriftlichen Erklärung] auf die Anhörung vom [tt.mm jjjj] zum MV vom [tt.mm jjjj]. Herr Mustermann (166T849147) teilt mit, dass [bitte ausformulieren]. Damit kann kein wichtiger Grund bzw. keine außergewöhnliche Härte anerkannt werden, so dass es sich um ein MV handelt, welches zur Minderung der Leistungen nach § 32 Abs. 1 SGB II um 10 % für einen Monat führt. Die Minderungsempfehlung wird mit dem Status "ammfobian" arfasst und an das LMG zur.
Entscheidung	20.03.2023 🗰 公
Dokumentation der Entscheidung	Bescheid vom [tt.mm.jjjj], Laufzeit vom [tt.mm.jjjj] bis [tt.mm.jjjj], Jahresfrist endet am [tt.mm.jjjj].
Angelegt	Regele-Umlauf, Bernd [Regele-Umlauf], 07.03.2023 11:54
Zuletzt bearbeitet	Regele-Umlaut, Bernd [Regele-Umlaut], 07.03.2023 11:54

#### 2.3 Rückübernahme der Minderungsumsetzung aus dem LMG

Über den Workflow in d.3 erfährt die IFK, ob die Minderungsempfehlung durch die LG umgesetzt oder abgelehnt wurde (siehe → Kapitel 5). Parallel erfolgt die Dokumentation der LG in der Datenmaske des Minderungsvorgangs im LMG sowie die Übergabe dieser Daten über die Austauschdatenbank zurück ans FMG.job. Diese Daten können dann von der IFK abgerufen und übernommen werden.



Die Antworten aus dem LMG werden im FMG.job auf dem Reiter **Dateneingabe** übernommen. Zunächst muss der entsprechende Minderungsvorgang über den Bearbeitungssymbol  $\boxed{2}$  aufgerufen werden, damit er in die Bearbeitungsmaske geladen wird. Danach wird die Nachricht über den Briefumschlag  $\boxed{2}$  geöffnet.

Kd Desktop	Historie Dokumentation	Vertreter	Leistungsmin	derungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock	
Dateneingabe	Liste											
- <mark>- D</mark> -eis	tungsminderung			- <del>2</del> •	Laufende L	.eistungsr	minderunç	jsverfahren	von Be	ernd Muster		
Grund	§32 Abs.1 SGB II / AA	- 10 % 🗸 🗸		Ein Eintrag	gefunden.							
Info	§ 32 Abs. 1 SGB II / AA Regelbedarfs	10 % des	33	Empt     16.03     Eingabe z	<b>fehlung</b> 3.2023 zum Filtern .	Grund §32 Abs.1	SGB	<u>Status</u> empfohlen (	übertrage	en)	× C	æ
Status	empfohlen	~		Abgeso	chlossene l	Leistunas	minderun	asverfahrer	1			
Anhörung	16.02.2023 🗰 🚫			Engl	- 1-1		0					
Dokumentatio der Anhörung	n Herr Muster (166T8465 Termin am [tt.mm.jjjj] oh von Gründen nicht ersch Anhörung zum MV wurd	55) ist zum ne Angabe hienen. Die le heute	^Q&	Keine Date Eingabe z	<u>enlung</u> en. zum Filtern .		Grund	<u></u>	<u>atus</u>			
Empfehlung	16.03.2023 🗰 🚫											
Dokumentatio der Empfehlu	n [Persönliche Vorsprache der schriftlichen Erkläru Anhörung vom [tt.mm.jjj] vom [tt.mm.jjj]. Herr Mu (166T8/46552 toilt mit.d	e / Eingang ng] auf die j] zum MV ister	^Q@ %									
Entscheidung	iii 🛆											
Dokumentatio der Entscheid	n ung											
		0	32									

In dem sich öffnenden Fenster wird schließlich die Rückmeldung zum entsprechenden Minderungsvorgang angezeigt. Über das <u>linke</u> Ausrufezeichen kann als Mouse Over der gesamte Dokumentationsverlauf eingesehen, über das <u>rechte</u> Ausrufezeichen aufgerufen werden:

24.02.2023 08:02:55			Sachbearbeiter	Status	inio
	16.03.2023	§32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Topic West, New York	umgeset	
Eingabe zum Filtern	hrichten zur	Leistungsminderung "§32 A	bs.1 SGB II / AA - 10 %'' am 16.03	.2023	
Gesendet Am Grund Keine Daten.	Fallmanager	r Status			

Nach dem Aufruf gelangt man über *[Alle Leistungsmindungsnachrichten der Leistungsminderung]* zurück zur Liste und alle Nachrichten der aktuell aufgerufenen Minderungsempfehlung werden angezeigt. Über *[Alle Leistungsmindungsnachrichten des Kunden]* würden alle Nachrichten zu allen jemals erfolgten Minderungsempfehlungen angezeigt werden.

Um die ergänzenden Daten aus dem LMG zu übernehmen, muss **Daten übernehmen** angeklickt werden. Dadurch gelangt man zurück zur Liste der beantworteten und unbeantworteten Nachrichten. Es folgt der Hinweis, dass die Daten der ausgewählten Leistungsminderung im FMG.job übernommen wurden:

	/1.01.1370, Rui	iden-ivr. 1001049147)				
Grund	459 - §32 Abs.1	SGB II / AA - 10 %				
Status	6 - umgesetzt					
Anhörung	16.02.2023					
Dokumentation der Anhörung	Herr Muster (16 nicht erschiene	6T846555) ist zum Termin n. Die Anhörung zum MV w	am [tt.mm.jjjj] ohne Angabe von Gründe vurde heute verschickt.	en 👷		
Empfehlung	16.03.2023					
Dokumentation der Empfehlung	[Persönliche Vo vom [tt.mm.jjjj] ; [bitte ausformul	rsprache / Eingang der scl zum MV vom [tt.mm.jjjj]. He ieren]. Damit kann kein w	hriftlichen Erklärung] auf die Anhörung err Muster (166T846555) teilt mit, dass vichtiger Grund bzw. keine	* 888		
Entscheidung	20.03.2023					
Dokumentation der Entscheidung	Minderungsemp Zählwirkung der verschickt. Einti	ofehlung vom [tt.mm.jjjj] für Jahresfrist bis [mm.jjjj]. M rag im FMG.job auf dem R	den Zeitraum [mm.jjjj]-[mm.jjjj] umgese inderungsbescheid erstellt und an den F eiter Leistungsminderungen angepasst.	tzt. 《d.		
Angelegt	ingelie (Classifie)	and Payment and	A CONTRACTOR OF THE OWNER OWNE			
			[Alle Leis [Alle Leistungsmin	tungsminderungs Leisti derungsnachricht	nachric ungsmir en des l	hten d Iderun Kunde
Alle beantworteter	Nachrichten	von Bernd Muster				
Alle beantworteter	Nachrichten	Grund	Sachhearheiter	Status	Info	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55	Am 16.03.2023	Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	Info ①	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55	Am Am 16.03.2023	Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	<b>Info</b>	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern .	Am Am 16.03.2023	on Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	<b>Info</b>	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern . Alle unbeantworte	Am Am 16.03.2023	on Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	Info ①	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern . Alle unbeantworte Gesendet Am Grun	Am Am 16.03.2023 ten Nachrichte	on Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1 en von Bernd Muster r Status	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	<b>Info</b>	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern . Alle unbeantworte Gesendet Am Grun Keine Daten.	Am 16.03.2023 ten Nachrichte	on Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1 en von Bernd Muster r Status	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	info ①	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern . Alle unbeantworte Gesendet Am Grun Keine Daten. Eingabe zum Filtern .	Am 16.03.2023 16.03.2023 ten Nachrichte	von Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	info ①	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern . Alle unbeantworte Gesendet Am Grun Keine Daten. Eingabe zum Filtern .	Am 16.03.2023 16.03.2023 ten Nachrichte	von Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	Înfo ①	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern . Alle unbeantworte Gesendet Am Grun Keine Daten. Eingabe zum Filtern .	Am 16.03.2023 ten Nachrichte	on Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	Înfo ①	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern . Alle unbeantworte Gesendet Am Grun Keine Daten. Eingabe zum Filtern .	Am 16.03.2023 16.03.2023 ten Nachrichte d Fallmanage	von Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	Info ①	
Alle beantworteter Gesendet 24.02.2023 08:02:55 Eingabe zum Filtern . Alle unbeantworte Gesendet Am Grun Ceine Daten. Eingabe zum Filtern .	Am 16.03.2023 16.03.2023 ten Nachrichte d Fallmanage	von Bernd Muster Grund §32 Abs.1 SGB II / AA - 1	Sachbearbeiter	Status umgesetzt	info ①	



Dieses Fenster muss geschlossen und der Reiter *Leistungsminderungen* einmal aktualisiert werden, damit die neuen Einträge sichtbar werden. Wie zuvor wird die Dokumentation der Umsetzung automatisch in dem bestehenden Vermerk des Vorgangs auf dem Reiter *Dokumentation* als Vermerkart *Leistungsminderung* hinterlegt. Dabei beziehen sich die Datums- und Textfelder wie folgt aufeinander:

Kd Desktop	+ Histori	Dokumentation	Vertreter	Leistungsmin	derungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizbloc	٢
Dateneingabe	Liste			_									
_ ₽ _ Lei	istungsm	nderung				Laufende L	eistungsr	minderung	sverfahren	von Be	rnd Muster		
Grund	§3	2 Abs.1 SGB II / AA	- 10 % 🗸 🗸	•	Empf	ehlung		Grund	<u>St</u>	atus			
Info	§ 3 Re	2 Abs. 1 SGB II / AA gelbedarfs	10 % des		Keine Dat Eingabe	en. zum Filtern							
				52	Abges	chlossene	Leistungs	minderun	gsverfahrei	1			
Status	ur 🔶	ngesetzt	~	•	Ein Eintrag	gefunden.							
Anhörung	16	.02.2023 菌 🚫			Emp	fehlung	Grund		Status				
Dokumentati der Anhörung	on He g Te vo An	rr Muster (166T8465 min am [tt.mm.jjjj] oh n Gründen nicht ersc hörung zum MV wurd	55) ist zum ine Angabe hienen. Die de heute	^ Q 🖉	▶ 16.0	3.2023	§32 Abs.1	SGB	umgesetzt	übernom	imen)		ê
Empfehlung	16	.03.2023 菌 🚫											
Dokumentati der Empfehlu	on [Pe ung de An vo	ersönliche Vorsprach r schriftlichen Erkläru hörung vom [tt.mm.jj m [tt.mm.jjjj]. Herr Mu 67846555) toilt mit	e / Eingang ing] auf die jj] zum MV ister dass [bitto	^ Q &	Eingabe	zum Filtern							
Entscheidun	g 20	.03.2023 菌 🚫											
Dokumentati der Entschei	on Mi dung [tt. Ja Mi	nderungsempfehlung mm.jjjj] für den Zeitra m.jjjj] umgesetzt. Zäh nresfrist bis [mm.jjjj]. adorungsbescheid or	vom ium [mm.jjjj]- ilwirkung der		Ļ								

Kd Desktop + H	Istorie	Dokumentation	Vertreter	Leistungsm	Inderu	nger	n Match	ing + EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbu
- Dokumer	nt								✓ ( <u>G</u> )	eneralausdr	uck)	
vom*	16.02.2	2023 菌 ⊘										
Art	Leistur	ngsminderung	~		EinE	ntrag	gefunden.					
Kurztext	umges %	etzt, §32 Abs.1 SGI	B II / AA - 10	Q ↔ Q	Þ		<u>vom</u> 16.02.2023	Kurz umgesetzt, §3	Art 32 Leist	ungsminder	info (+)	
Datum (1) 2 Datum (2) 3 Text (1)*	16.03.2 20.03.2 Herr M Termin	2023 菌 00 00 2023 菌 00 00 uster (166T846555 am [tt.mm.jjj] ohne	) ist zum	^ ⇔Q								
Text (2)	von Gr Anhöru vorschi [Persör der sch Anhöru	ünden nicht erschie Ing zum MV wurde Inche Vorsprache / Iriftlichen Erklärung Ing vom Ift mm iijil z	enen. Die heute	& ^ ↔ Q	Mass Kopf	sendr Mas	uck sendruck			dow	mload:	B   B
Text (3)	vom [tt /16679 Minder [tt.mm. [mm.jjjj Jahres	mm.jjjjj. Herr Muste M6555) toilt mit. dar ungsempfehlung vo jjjjj für den Zeitraum I) umgesetzt. Zählw frist bis [mm.jjjj].	er Ibitto om / n [mm.jjjj]- irkung der	8 ► ← Q 8								

**Hinweis:** Eintragungen auf dem auf dem Reiter *Leistungsminderungen* dürfen nach dem Abspeichern nicht gelöscht werden, da sie automatisch auf dem Reiter *Dokumentation* gesetzt und nicht mit gelöscht werden können. Sollte ein Anpassungsbedarf bestehen, <u>muss</u> die KDN-Fachbetreuung kontaktiert werden.



#### 2.4 Import der Leistungsminderung nach dem Rechenlauf

Nach dem Rechenlauf wird die umgesetzte Minderungsempfehlung <u>importiert</u>. Auf dem Reiter *Leistungsminderungen* und dem Unterreiter *Liste* wird sie unter *Abgeschossene Leistungsminderungsverfahren* aufgeführt. In den Spalten *von* und *bis* wird die Laufzeit der Leistungsminderung angezeigt.

d Desktop + H	istorie Dokum	entation	Vertreter	Leistun	igsminder	ungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizb	lock
ateneingabe Lis	ste			4		14				-			:	
	nde Leistungsmi	inderungsv	verfahren v	on Berno	d Muster									
Anhörung	Ē	<u>Empfehlung</u>			Entsche	idung		9	Grund	<u>Sta</u>	tus			
Keine Daten.														
Eingabe zum Fil	tern													
Abgeschloss	ene Leistungsm	inderungs	verfahren											
2 Einträge gefunden.	]													
<u>Anhörung</u>	Empfehlung	Entsc	<u>heidung</u>	<u>von</u>	bis Gru	und			Statu	us				
Þ	01.04.2023		01.	04.2023	30.06.202	3 §32 A	bs.1 SGB II	/ AA - 10 %	in	nportiert ()	_		×	<b>a</b>
16.02.2023	16.03.2023	20.03.20	23			§32 A	bs.1 SGB II	/ AA - 10 %	ur	mgesetzt (üb	ernomme	en) 🥖	×	8
						1								
Eingabe zum Fil	tern					▼								
d Desktop + H	istorie Dokum	entation	Vertreter	Leistur	ngsminde	rungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizb	lock
ateneingabe Lis	ste			4		4				-			1	
	ngsminderung					₽d	Laufende	Leistungsn	ninderung	jsverfahren	von Be	ernd Muster	r	
Grund	§32 Abs.1 S0	GB II / AA -	10 %	•		Empfe	hlung		Grund	St	tatus			
Info	§ 32 Abs. 1 S	GB II / AA	10 % des		P	Keine Date	n.							
	Regelbedarts					lingabe z	um Filtern							
				52		Abgeso	hlossene	Leistungsr	minderung	gsverfahrer	n			
Status	importiert		×	·	2	Einträge g	efunden.							
Anhörung		```				Empt	fehlung	Grund		Status				
Dokumentation				Qd	$\Sigma$	▷ 01.04	.2023	§32 Abs.1	SGB	importiert	(nicht üb	ertr.)	X	
der Annorung						16.03	.2023	832 Abs 1	SGB	umgesetz	rt (überno	mmen)	X	A
								3027800.1			(abonno			
				82				302780.1			it (aboint	····,		
Empfehlung	01.04.2023			88				302780.1			ir (aborrie			

**Wichtig:** Da die umgesetzte und die importierte Leistungsminderung unterschiedliche Informationen enthalten, kann keine Zusammenführung oder Löschung der entsprechenden Datensätze erfolgen! Ferner erfolgt <u>keine</u> Abbildung des Imports auf dem Reiter **Dokumentation**.

Eingabe zum Filtern

53

53

QQ

der Empfehlung

Entscheidung

Dokumentation der Entscheidung



### 3. Rücknahme des Minderungsverfahrens durch die Berufliche Integration

Die Rücknahme eines Minderungsverfahrens kann in drei Fallkonstellationen vorkommen:

- 1. Anhörung, bei der keine Leistungsminderung empfohlen wird
- 2. Rücknahme einer Minderungsempfehlung, die noch nicht umgesetzt wurde
- 3. Aufhebung einer bereits umgesetzten Leistungsminderung

#### 3.1 Anhörung, bei der keine Leistungsminderung empfohlen wird

Sollte sich der\*die eLb schriftlich oder persönlich zum Meldeversäumnis bzw. zur Pflichtverletzung im Rahmen der Anhörungsfrist geäußert haben, ist zu prüfen, ob ein wichtiger Grund oder eine außergewöhnliche Härte vorliegt. Sollte eine dieser Fragen mit <u>ja</u> beantwortet worden sein, führt die Anhörung zu keiner Minderungsempfehlung. Siehe dazu  $\rightarrow$  Prüfschema auf Seite 6.

In diesem Fall ist auf dem Reiter *Leistungsminderungen* der Status des jeweiligen Minderungsvorganges auf *zurückgenommen* zu setzen. Im Feld *Empfehlung* ist das Datum der Rücknahme des Vorgangs sowie die Begründung aussagekräftig zu dokumentieren. Der bisherige Empfehlungsvermerk, falls vorhanden, bleibt bestehen und wird mit dem ursprünglichen Empfehlungsdatum versehen. Der neue Vermerk wird ohne Datum vorangestellt. Ansonsten folgt im Feld *Empfehlung*, wie im Beispiel beschrieben, ausschließlich der Rücknahmevermerk.

Die Dokumentation der Rücknahme wird in dem bestehenden Vermerk des Vorgangs auf dem Reiter **Dokumentation** als Vermerkart **Leistungsminderung** hinterlegt. Dabei beziehen sich erneut die Datums- und Textfelder aufeinander. Es folgt, ggf. erneut, eine Übergabe ans LMG! Damit ist der Vorgang auch im LMG abgeschlossen.

Kd Desktop + His	storie	Dokumentation	Vertreter	Leistungsminderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock	
Dateneingabe List	e											
			Textbaustein	1					×			
- E Leistun	gsmin	derung	-						^	ernd Muster		
Grund	§32	Abs.1 SGB II / A	Textbaust	teine								
Info	§ 32	Abs. 1 SGB II /	Auswahl	ere medemote Trit Entidioing								
	Rege	elbedarfs	2 - PV - weit	ere wiederholte - nachgeholte I	Mitwirkung							
			2 - PV - weit	ere wiederholte - ohne Erklärur	ng							
			3 - nach Min	derungsempfehlung - MV								
Status	emp	fohlen	3 - nach Min	derungsempfehlung - PV								
Anhörung	16.02	2.2023 菌 🚫	4 - vergange	ene Jahresfrist - nachgeholte M	itwirkung							
Dokumentation	Herr	Muster (166T84	4 - vergange	ene Jahresfrist - PV - nachoeho	ite Mitwirkund		~			übertr.)		A
der Anhörung	Term	in am [tt.mm.jjjj]				0	К					
	Anhö	brung zum MV w	Teams:	#000#								
Empfehlung	16.0	shickt										
Dokumontation	IDer		[Diesen Verr	nerk vor den Ursprungsvermer	k setzen. Urs	prungsverr	nerk nicht lä	öschen! Danr	^	1		
der Empfehlung	der s	chriftlichen Erkl	zwischen 1.	und 2. auswählen!]								
	Anhö	brung vom [tt.mr	1. wichtiger	Grund / außergewöhnliche Här	te					1		
	vom	[tt.mm.jjjj]. Herr	Herr Muster	(166T846555) teilt am [tt.mm.jj	jj] nach bereit	s erfolgter	Minderungs	empfehlung				



Kd Desktop + Hist	torie Dokumentation	Vertreter	Leistungsminderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock	
Dateneingabe Liste											
	sminderung	D	okumentation der Empfehlu	ng - 'Esc'- zu	m schließ	en			×	]	
Grund	§32 Abs.1 SGB II / AA -	10 %									
Info	§ 32 Abs. 1 SGB II / AA Regelbedarfs	<sup>10</sup> % d He Mi Gr be	rr Muster (166T846555) t nderungsempfehlung mit, und bzw. eine außergewö endet und der Status auf	teilt am [tt.m dass [bitte bhnliche Här "zurückgen	im.jjjj] na ausformi te vor. D ommen"	ch bereits µlieren]. er Leistun gesetzt. E	erfolgter Damit lieg gsminderu s erfolgt ei	t ein wie Ingsvor	chtiger gang wird eute		
Status	zurückgenommen	Üb	ermittlung an das LMG z	ur Schließur	ng des M	inderungs	vorgangs.				
Anhörung Dokumentation der Anhörung	16.02.2023 📾 🚫 Herr Muster (166T84653 Termin am [tt.mm jjj] oh von Gründen nicht ersch Anhörung zum MV wurd	55) ist z ne Anga nienen. le heute au	.03.2023: [Persönliche Vo hörung vom [tt.mm.jjjj] zu ss [bitte ausformulieren ßergewöhnliche Härte an	orsprache / I m MV vom ]. Damit kar erkannt wer	Eingang [tt.mm.jjjj in kein w iden, so o	der schrift ]. Herr Mu ichtiger G dass es sie	ichen Erkl ster (166T rund bzw. I ch um ein I	ärung] a 846555 keine MV han	auf die 5) teilt mit, idelt,		
Empfehlung	20.03.2023 🗰 🚫	Me	nat führt. Die Minderung der	sempfehlun	nacn s s a wird mi	z ADS. 1 c t dem Stat	GD II UIII	10 % IU blen" e	rfaest und		
Dokumentation der Empfehlung 2	Herr Muster (166T84655 [tt.mm.jjjj] nach bereits e Minderungsempfehlung [bitte ausformulieren]. on wichtiger Grund haw	55) teilt an erfolgter "Le mit, das Damit I	das LMG zur Verarbeitur eistungsminderung" wird p	ng der Minde per d.3-Wor	erungsun kflow an	nsetzung i die LG we	übermittelt. itergeleitel	. Der Ve t.	ermerk		



#### 3.2 Rücknahme einer Minderungsempfehlung, die noch nicht umgesetzt wurde

Sollte nach einer Anhörung bereits die Minderungsempfehlung ans LMG übertragen worden sein, doch im Rahmen des fortlaufenden Prüfverfahrens wurde ein wichtiger Grund oder eine außergewöhnliche Härte genannt, dann muss die Empfehlung ebenfalls zurückgenommen werden.

In diesem Fall ist im FMG.job auf dem Reiter *Leistungsminderungen* der Status des jeweiligen Minderungsvorganges auf *zurückgenommen* zu setzen. Im Feld *Entscheidung* ist das Datum der Rücknahme sowie die Begründung aussagekräftig zu dokumentieren. Und wie zuvor wird die Dokumentation der Umsetzung automatisch in dem bestehenden Vermerk des Vorgangs auf dem Reiter *Dokumentation* als Vermerkart *Leistungsminderung* hinterlegt. Dabei beziehen sich erneut die Datums- und Textfelder aufeinander. Der Vorgang <u>muss hier in jedem Fall erneut</u> ans LMG übergeben werden!



#### KDN.sozial: Erfassung von Leistungsminderungen

Kd Desktop	Historie Dokur	mentation	Vertreter	Leistungsminderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbuch	Notizblock
Dateneingabe	Liste		Textbaus	tein					×	]	
	tungsminderung		Textb	austeine						d Muste	rmann
Grund	§32 Abs.1 S	GB II / AA -	Auswahl								
Info	§ 32 Abs. 1	SGB II / AA	2 - PV - 1	weitere wiederholte - ohne Erk	larung		^				
	Regelbedarf	S	3 - nach	Minderungsempfehlung - MV						U	× 🖒 🖨
			3 - nach	Minderungsemptenlung - PV	te Mitwirkung						
Status	- empfohlen		4 - verga	angene Jahresfrist - PV - nach	eholte Mitwirk	ung					
Anhörung	16.02.2023		4 - verga	angene Jahresfrist - PV - ohne	, Erklärung						
Dokumentatio der Anhörung	Herr Mustern zum Termin	mann (166T am [tt.mm.jj Gründen ni		I C Coorden i anali COD III /0	24 Aba 2 Ma		OK				
Empfehlung	erschienen. 16.03.2023		Teams:	#000#				992/			
Dokumentatio der Empfehlu	n [Persönliche ng der schriftlich Anhörung vo vom [tt.mm.j /166784014	Vorsprache hen Erkläru om [tt.mm.jjjj jjj]. Herr Mu	1. wichtig Herr Mus Minderun bzw. eine der Statu LMG zur	ger Grund / außergewöhnliche stermann (166T849147) teilt ar 1gsempfehlung mit, dass [bitte e außergewöhnliche Härte vor. 1s auf "zurückgenommen" ges Schließung des Minderungsvo	Härte n [tt.mm.jjjj] na ausformuliere Der Leistungs etzt. Es erfolg organgs.	ach bereits m]. Dami sminderung t eine erne	erfolgter it liegt ein wi gsvorgang v ute Übermit	ichtiger Grun vird beendet tlung an das	d und		
Dokumentatic der Entscheid			2. nachg Herr Mus Mitwirkur Kundend nach § 3	eholte Mitwirkung stermann (166T849147) sprich ngspflicht nachgeholt. Siehe da Jokumentation. Es liegt dennoo 2 Abs. 1 SGB II um 10 % für e	t am [tt.mm.jjjj azu den heutig h ein MV vor, ∖ nen Monat füh	] persönlic en Beratur welches zu rt. Eine Rü	h vor. Dami ngsvermerk ur Minderung ücknahme d	t wurde die in der g der Leistun er	gen 🗸	ţ	

Kd Desktop | + Historie | Dokumentation | Vertreter | Leistungsminderungen | Matching | + EGV | Dateien | Ereignis | DMS | Logbuch | Notizblock | Dateneingabe Liste

Eeistung	sminderung	Laufende Leistungsminderungsverfahren von Bernd Mustermann
Grund	§32 Abs.1 SGB II / AA - 10 %	Empfehlung Grund Status
Info	§ 32 Abs. 1 SGB II / AA 10 % des Regelbedarfs	Keine Daten. Eingabe zum Filtern
Status	zurückgenommen V	Abgeschlossene Leistungsminderungsverlahren
Anhörung	16.02.2023 🗰 🚫	Empfehlung Grund Status
Dokumentation der Anhörung 1 Empfehlung	Herr Mustermann (166T849147) ist zum Termin am (Itt.mm.jjj) ohne Angabe von Gründen nicht erschienen. Die Anhörung zum MV	▶ 16.03.2023 §32 Abs.1 SGB zurückgenommen (nicht übertr.) Ø 🗙 🔂
Dokumentation der Empfehlung Entscheidung	[Persönliche Vorsprache / Eingang der schriftlichen Erklärung] auf die Anhörung vom [tt.mm.jjj] zum MV vom [tt.mm.jjj], Herr Mustermann (1665T8d/dt2), toilt mit desc Ibitto 20.03.2023	Eingabe zum Filtern
Dokumentation der Entscheidung	Herr Mustermann (166T849147) teilt A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	

Kd Desktop	+ Historie   Doku	mentation	Vertreter	Leistungsn	ninderungen	Matching	) + EGV	Dateien	Ereignis	DMS	Logbu
- 🔒 Doku	ment					·		~ ( <u>G</u>	eneralausdri	<u>uck</u> )	
vom*	16.02.2023	``									
Art	Leistungsmind	derung	~		Ein Eintrag ge	funden.					
Kurztext	zurückgenomr AA - 10 %	men, §32 Abs.	1 SGB II /	Q ↔ g	▶ <b>1</b> 6	<u>m K</u> .02.2023 zu	<u>ırz</u> ırückgenomn	Art nen, Leis	tungsminder.	info (+)	
Datum (1)	2 16.03.2023	菌 00 . 00	$\Diamond$								
Datum (2)	3 20.03.2023	iii 00 . 00	$\overline{\mathbf{Q}}$								
Text (1)*	Herr Musterma zum Termin ar Angabe von G erschienen. Di	ann (166T849 n [tt.mm.jjjj] oh ründen nicht ie Anhörung zu orschickt	147) ist nne um MV	N⇔Q 8	Massandru				dow	nload: [:	1 A
Text (2)	[Persönliche V der schriftliche Anhörung vom vom [tt.mm.jjjj] (166T840147)	/orsprache / Ei en Erklärung] a n [tt.mm.jjjj] zui l. Herr Musterr toilt mit, dass	ingang auf die m MV mann Ibitto	NG 8	Kopf Masse	andruck				~	
Text (3)	3 Herr Musterma am [tt.mm.jjj] Minderungsen [bitte ausformu	ann (166T849 nach bereits e npfehlung mit, ulieren]. Dan	147) teilt rfolgter dass nit liegt	N ↔Q							



Die zweite Übermittlung des gleichen Vorgangs mit einem neuen Status führt zur Sperrung der Bearbeitungsmaske im LMG (ausgegraut), so dass die LG keine Übernahme oder Eingabe mehr vornehmen kann. Dies funktioniert jedoch nur, wenn die LG den Vorgang nicht bereits angenommen hat:

Status	zurückgenommen v
Anhörung	16.02.2023
Dokumentation der Anhörung	Herr Mustermann (166T849147) ist zum Termin am [tt.mm.jjjj] ohne Angabe von Gründen nicht erschienen. Die Anhörung zum MV wurde heute verschickt.
Empfehlung	16.03.2023
Dokumentation der Empfehlung	[Persönliche Vorsprache / Eingang der schriftlichen Erklärung] auf die Anhörung vom [tt mm jjjj] zum MV vom [tt.mm jjjj]. Herr Mustermann (166T849147) teilt mit, dass [bitte ausformulieren]. Damit kann kein wichtiger Grund bzw. keine außergewöhnliche Härte anerkannt werden, so dass es sich um ein MV handelt, welches zur Minderung der Leistungen nach § 32 Abs. 1 SGB II um 10 % für einen Monat führt. Die Minderungsempfehlung wird mit dem Status
Entscheidung	20.03.2023
Dokumentation der Entscheidung	Herr Mustermann (166T849147) teilt am [tt.mm.jjjj] nach bereits erfolgter Minderungsempfehlung mit, dass [bitte ausformulieren]. Damit liegt ein wichtiger Grund bzw. eine außergewöhnliche Härte vor. Der Leistungsminderungsvorgang wird beendet und der Status auf "zurückgenommen" gesetzt. Es erfolgt eine erneute Übermittlung an das LMG zur Schließung des Minderungsvorgangs.

#### 3.3 Aufhebung einer bereits umgesetzten Leistungsminderung

Sollte eine bereits umgesetzte Leistungsminderung im Zuge der fortlaufenden Prüfung aufgrund nachgeholter Mitwirkung oder einer außergewöhnlichen Härte aufgehoben werden, erfolgt keine Anpassung des jeweiligen Minderungsvorganges auf dem Reiter *Leistungsminderungen*.

In diesem Fall erfolgt wieder nur ein aussagekräftiger Vermerk auf dem Reiter **Dokumentation** mit der Vermerkart **Leistungsminderungsprüfung**. In diesem Vermerk muss hinreichend dokumentiert werden, warum die Leistungsminderung aufgehoben wird.

Kd Desktop +	Historie Doku	mentation	Vertreter	Leistungsminderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereigni	s DMS	Logbu
- Dokume	ent	Textbauste	ein					×	druck )	
vom*	23.02.2023									
Art	Leistungsmir	Textba	usteine				1			
Kurztext	Aufhebung M	Auswahl	a nach Mine	torungeumeetzung MV		^			info	
	[tt.mm.jjjj]	Aufhebun	g - nach Mind g - nach Mind	lerungsumsetzung - MV					≠1 ( <b>⊤</b> ) ≥r ( <b>+</b> )	
Datum (1)		DALEB: A	rbeitsaufnah	me						
Datum (2)		DQM: Abr	meldung Alte	rsrente						
Text (1)*		DQM: Abr	neldung EU- neldung KuG	Rente						
		D'GUIL PUDI	neidang rac	,		~				
					0	К			lownload:	<u>х</u> в
Text (2)		Teams:	#000#						~	
		[Bitte zwis	schen 1. und	2. auswählen!]				^		
Text (3)		1. wichtige Herr Must Leistungs Grund bzv Minderung	er Grund / au er (166T846 minderungse w. eine außer gsumsetzung	ßergewöhnliche Härte 555) teilt am [t.mm.jjjj] nach be empfehlung mit, dass [bitte aus gewöhnliche Härte vor, so das vom [tt.mm.jjjj] wird zu heute,	reits erfolgter formulieren] s es sich um I dem 23.02.20	. Damit lie (ein MV ha 23 aufgeh)	gt ein wichtig ndelt. Die oben.	ger		

Kd Desktop + H	istorie Dokumentation	Vertreter	Leistungsn	ninderungen	Matching	+ EGV D	ateien	Ereignis	DMS	Logbu
- 🕒 Dokumer	nt »				·	· · ·	<ul> <li>✓ (<u>G</u></li> </ul>	eneralausdr	uck)	
vom*	23.02.2023 🗰 🚫			2 Einteine auf	under 1					
Art	Leistungsminderungsprüf	iung 🗸		o ⊑intrage geit	unden.					
Kurztext	Aufhebung Minderungsun	nsetzuna von	n↔Q	vo	<u>m Ku</u>	rz	Art		into	
	[tt.mm.jjjj]	3	§	23.	.02.2023 Auf	hebung Minde	Leist	ungsminder	. (+)	()
				22.	.02.2023 Min	derungsprüfu.	Leist	ungsminder	(+)	()
Datum (1)	🖮 <u>:</u>	$\Diamond$		16.	.02.2023 zur	ückgenommei	n, Leist	ungsminder	(+)	()
Datum (2)	i	$\Diamond$								
Text (1)*	Herr Muster (166T846555 [tt.mm.jjjj] nach bereits erf Leistungsminderungsemp	) teilt am olgter fehlung	A⇔Q							
Text (2)	mit, dass [bitte ausformuli Damit lingt oin wichtiger G	eren]. Srund haw	ĕQ	Massendruc Kopf Masse	ck endruck			dow	nload: (	XI B

# 4. Sonderfall: Erfassung einer Sperrzeit nach § 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II

Nach § 31 Abs. 2 Nr. 3 ist eine Pflichtverletzung von eLb auch anzunehmen, wenn ihr Anspruch auf Arbeitslosengeld (ALG) ruht oder erloschen ist, weil die Bundesagentur für Arbeit (BA) das Eintreten einer Sperrzeit oder das Erlöschen des Anspruchs nach dem SGB III festgestellt hat. Voraussetzung dafür ist, dass die BA einen Bescheid nach § 159 SGB III oder § 161 SGB III erlassen hat. Das JC ist an diese Feststellung gebunden, da der nach § 37 SGB X wirksam gewordene Sperrzeitbescheid Tatbestandswirkung entfaltet.

Inwieweit jedoch ein Sperrzeitbescheid vorliegt, kann aufgrund der Prüfung Leistungsbezuges ausschließlich durch die LG erfolgen. Aus Gründen der Nachvollziehbarkeit und Auswertbarkeit muss die LG die Sperrzeit jedoch im FMG.job erfassen.

In diesem Fall ist nur auf dem Reiter Dokumentation ein Minderungsvermerk zu erstellen. Als Vermerkart ist *Leistungsminderungsprüfung* zu wählen und im Feld *Kurztext* kann über die Lupe 🔍 der Sanktionsgrund mit der entsprechenden Minderungshöhe ausgewählt werden:

+ Historie	Dokumentation	Vertreter	Leistungsminderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Logbuch	Notizblock
ument		Te	ktbaustein					×
16.03.2	2023 菌 🚫							
Leistur	ngsminderungsprüft	ing	Textbausteine					
		Au	swahl Jeha: Prüfung Mehrhedarf				•	
		s	perrzeit 10% (1. PV)					
	曲.	S	perrzeit 10% (1. PV i.V.m. § 15	9 III)			_	
	i	S	perrzeit 20% (1. Wh)					
			B: Ablehnung					
							~	
						Ok	(	
		Te	eams: #000#					
		2	21 Abo 2 Nr 2 SCR II 10% (1					
		3	31 Abs. 2 Ni. 3 30B li - 10% (1	. = v)				
ır 🗌								
	r Historie	+ Historie       Dokumentation         Iment       16.03.2023         Leistungsminderungsprüfu         Image: Comparison of the second	+ Historie       Dokumentation       Vertreter         ument       Tex         16.03.2023       Image: Comparison of the second	+ Historie       Dokumentation       Vertreter       Leistungsminderungen         Iment       Textbaustein         16.03.2023       Iment         Leistungsminderungsprüfung       Textbausteine         Auswahl Reha: Prüfung Mehrbedarf       Sperrzeit 10% (1. PV)         Sperrzeit 20% (1. Wh)       Sperrzeit 20% (1. Wh)         Sperrzeit 30% (2. Wh)       VB: Ablehnung         VB: Ablehnung       Teams: #000#         § 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II- 10% (1	+ Historie       Dokumentation       Vertreter       Leistungsminderungen       Matching         Iment       Textbaustein         16.03.2023       Image: Constraint of the second s	+ Historie       Dokumentation       Vertreter       Leistungsminderungen       Matching       + EGV         Iment       Textbaustein         Leistungsminderungsprüfung       Textbausteine         Leistungsminderungsprüfung       Auswahl         Reha:       Prüfung Mehrbedarf         Sperrzeit 10% (1. PV)       Sperrzeit 10% (1. PV)         Sperrzeit 20% (1. Wh)       Sperrzeit 30% (2. Wh)         VB:       Ablehnung         VD:       +         Image:       #000#         § 31 Abs 2 Nr. 3 SGB II - 10% (1. PV)	+ Historie       Dokumentation       Vertreter       Leistungsminderungen       Matching       + EGV       Dateien         Imment       Textbaustein         Leistungsminderungsprüfung       Auswahl Reha: Prüfung Mehrbedarf         Sperrzeit 10% (1. PV)       Sperrzeit 10% (1. PV)         Sperrzeit 20% (1. Wh)       Sperzeit 30% (2. Wh)         VB: Ablehnung       VB         VB: Ablehnung       OK         Teams:       #000#         § 31 Abs. 2 Nr. 3 SGB II- 10% (1. PV)	+ Historie       Dokumentation       Vertreter       Leistungsminderungen       Matching       + EGV       Dateien       Logbuch         Iment       16.03.2023       Iment       Textbausteine         Leistungsminderungsprüfung       Auswahl       Auswahl       Iment       Iment

Im Feld *Langtext* kann über die Lupe Q der passende Textbaustein ausgewählt werden, in dem nur noch die jeweiligen zu erfassen sind:

Kd Desktop	+ Historie	Dokumentation	Vertreter	Leistungsn	ninderungen	Matching	+ EGV	Dateien	Logbuch	Notizblock	
- B Doku	iment			Textbauste	in						×
vom*	16.03.2	.023 🛗 🚫									
Art	Leistur	Igsminderungsprüfu	ung 🗸	Textbau	isteine						
Kurztext	§ 31 At	os. 2 Nr. 3 SGB II -	10% (1. PV	Auswahl Neuantrag Profiling/S	OB				^		
Datum (1)		<b>.</b>	$\bigtriangleup$	Reha: Prü	fung Mehrbedar	f			_		
Datum (2)			$\bigtriangleup$	VB: Ablehi	nung						
Text (1)*				VB: Bewill	igung				~		
			ت 2						ОК		
Text (2)				Teams:	#000#						
Text (3)			5	Nach Eing Leistungsr Zeitraum Jahresfrist an das LM	ang des Sperrz ninderung nach tt.mm.jjjj-tt.mm.j i m Zeitraum [tt. G, jedoch Ablag	eitbescheides § 31 Abs. 2 N jjjj für die Dau mm.jjjj-tt.mm. e des Minderu	vom <mark>[tt.mr</mark> Ir. 3 SGB II, er von [Anz jjjj]. Es erfo ingsverme	<mark>n.jjjj]</mark> kommt , zeitgleich n zahl] Monat[∉ olgt kein Übe rkes in d.3.	es zu einer nit dem Begin e]. Damit ergil rtrag des Mino	n der Sperrzeit ot sich eine derungsvorgang	im Is
Unveränderba	r		ů								

Abschließend ist vor dem Speichern der Haken auf unveränderbar zu setzen, damit der Vermerk nicht bearbeitet werden kann. Es folgt <u>keine</u> Übergabe ans LMG.

Kd Desktop + H	listorie	Dokumentation	Vertreter	Leistungsm	ninder	ungen	Matchi	ng + EGV	Dateien	Logbuch	No	tizbloo	:k
Dokume	nt								✓ ( <u>G</u> )	eneralausdr	uck )	]	
vom*	16.03.2	2023 🗰 🚫			61 E	inträgo (	ofundan						
Art	Leistu	ngsminderungsprüft	ung 🗸		5TL	initiage (	jelunuen.						-
Kurztext	§ 31 A	bs. 2 Nr. 3 SGB II -	10% (1. PV)	↔Q		<u>v</u>	<u>om K</u>	urz	Art		nto		
			8	ß		00	i.03.2023 u	mgesetzt, §31.	Leistun	gsminder (	+)	(!)	
<b>D</b> ( ( ))						24	.02.2023 u	mgesetzt, §31.	Leistun	igsminder (	+)	(!)	
Datum (1)			$\bigtriangleup$			16	.02.2023 e	mpfohlen, §32.	Leistun	gsminder (	+)	(!)	
Datum (2)			$\diamond$			22	.09.2022 Te	erminvergabe	Allgem	einer Ver (	+)	(!)	
Text (1)*	Nach E	ingang des	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	^ ⇔Q		29	.08.2022 Te	erminvergabe	Allgem	einer Ver (	+)	()	
	sperrz	eitbescheides vom	[tt.mm.jjjj]			25	.08.2022 Te	erminvergabe	Allgem	einer Ver (	+)	()	
	Leistur	gsminderung nach	§ 31 Abs. R	8		24	.08.2022 T	erminvergabe	Allgem	einer Ver (	+)	()	
Text (2)	2 Mr 3	SCR II zoitaloich n	nit dom 🦉			23	.03.2022 u	mgesetzt, Meld	Leistun	gsminder (	+)	()	
10X1 (2)						18	.03.2022 M	B: Aufnahmege	s Bildung	slotsen (	+)	()	
						17	.03.2022 M	B: Abschlussge	e Bildung	slotsen (	+)	()	
			5	8		16	.03.2022 M	B: Zwischenge	s Bildung	slotsen (	+)	1	
Text (3)				↔Q		14	.03.2022 M	B: Aufnahmege	s Bildung	slotsen (	+)	()	
						03	.03.2022 S	achstand SKB	SKB B	eratung (	+)	()	
			R	R		03	.03.2022 K	d. nicht ersch	SKB B	eratung (	+)	()	
Unveränderbar			ď	2		03	.03.2022 N	icht erschiene	. SKB B	eratung (	+)		
Unveranderbal						25	.02.2022 K	urztext	SKB B	eratung (	+)		
			<b>-</b>	peichern		23	.02.2022 K	urztext	SKB B	eratung (	+)		
						_							

Und wie zuvor wird die Dokumentation der Umsetzung automatisch in dem bestehenden Vermerk des Vorgangs auf dem Reiter **Dokumentation** als Vermerkart **Leistungsminderung** hinterlegt. Dabei beziehen sich erneut die Datums- und Textfelder aufeinander. Es folgt <u>keine</u> Übergabe ans LMG.

Sollte es sich bei der Prüfung um einen ALG-Aufstockenden handeln, kann sich dieser im Zuge der ALG-Bearbeitung auf dem gesperrten virtuellen Mitarbeiter **ALG1-geprüft, VM** befinden. Der\*die Kunde\*in lässt sich dann nicht finden bzw. aufrufen. In diesem Fall müsste die LG den\*die Experte\*in der Integration zwecks Freigabe des Datensatzes kontaktieren. Die Freigabe erfolgt dann durch die KDN-Fachbetreuung.

# 5. Laufzettel und d.3-Workflow

Damit der Bearbeitungsstand oder auch die Entscheidung aus dem Aktenvorgang zu erkennen ist, sind Minderungsvorgänge neben der Datenübermittlung innerhalb von KDN auch mittels d.3-Workflow weiterzuleiten. Über diesen werden alle notwendigen Informationen zur Umsetzung einer Leistungsminderung kommuniziert.

Damit die LG neben den beizubringenden Unterlagen direkt die notwendigen Informationen zur Bearbeitung vor sich hat, sind im FMG.job zwei Vermerke hinterlegt, die die bisherigen "Sanktionslaufzettel" ablösen: Zum einen ein Vermerk zur <u>Empfehlung einer Leistungsminderung</u>, zum anderen ein Vermerk bei Nichtumsetzung bzw. <u>Aufhebung einer Leistungsminderung</u>. Beide Vermerke lassen sich sowohl auf dem Reiter **Leistungsminderungen** sowie dem Reiter **Dokumentation**, wie bereits in <u>→</u> <u>Kapitel 2.2</u> beschrieben, über das Druckersymbol 🖨 aufrufen und ausdrucken.

**Wichtig:** Alle Laufzettel müssen in d.3 unter *Hauptakte > Leistungsminderungen > Minderungsempfehlung* abgelegt werden. Die Ablage in d.3 erfolgt ab sofort automatisch mit dem Druckbefehl!

Kd Desktop + His	torie Dok	umentation	Vertreter	Leistungsminde	erungen	Matching	+ EGV	Dateien	Ereig	nis	DMS	Logbuch	Notizbloc	k
Dateneingabe Liste	Э													
		Kunde (Vord	rucke)						×					
	gsminderu	Vordrucko								1^	n von Ber	nd Muster		
Grund	§32 Abs.	Team	000											
Info	§ 32 Abs	loan	000		~									
	Regelbec	Insolv	enz						^	e	nicht übertr	.)		8
		▶ Juger	d-in-Arbeit											
Status	empfohle		mannindom							h	n			
Anhörung	16.02.20	- Leiste	ngsinnaera	ng										
Dokumentation	Herr Mus	31 An	hoerung-Leis	tungsminderung.do	сх					-				
der Anhörung	Termin ar	32_An	hoerung-Leis	tungsminderung.do	сх					-	6 1 1 4 m			
	Anhörund	Verme	rk_Aufhebung	j.docx						e	(nicht über	tr.)		
Emofoblung	16 02 20	Verme	rk_Leistungs	minderung.docx										
Deliverentetien	10.03.20	vorbia	u_Annoerung	-018.00CX										
der Empfehlung	der schrif	▶ Lohnv	vucher											
	vom [tt.m	► MAG								L				
Entscheidung		► MiLoO	;											
Dokumentation dor Entschoidung									~	v				
uer Entscheidung		<							2	>				



Leistungsmin empfohlen§32 Abs.	<b>derung</b> 1 SGB II / AA 10 % des Regelbedarfs
Art des Vermerks:	Leistungsminderung
Erstellt durch:	Name of the Article
eLb:	Muster, Bernd
Kundennummer:	166T846555
Betreff:	empfohlen § 32 Abs. 1 SGB II / AA 10 % des Regelbedarfs
Inhalt:	
Anhörung vom 16.02	.2023
Herr Muster (166T84) Anhörung zum MV w	6555) ist zum Termin am [tt.mm.jjjj] ohne Angabe von Gründen nicht erschienen. Die urde heute verschickt.
Empfehlung vom 16.0	03.2023
[Persönliche Vorsprace [tt.mm.jjjj]. Herr Musi bzw. keine außergew Minderung der Leistu wird mit dem Status " übermittelt. Der Vern	the / Eingang der schriftlichen Erklärung] auf die Anhörung vom [tt.mm.jjjj] zum MV vom ter (166T846555) teilt mit, dass [bitte ausformulieren]. Damit kann kein wichtiger Grund öhnliche Härte anerkannt werden, so dass es sich um ein MV handelt, welches zur ngen nach § 32 Abs. 1 SGB II um 10 % für einen Monat führt. Die Minderungsempfehlung 'empfohlen" erfasst und an das LMG zur Verarbeitung der Minderungsumsetzung park "leistungsminderung" wird par d. 3. Workflow an die I.G. weitergeleitet

Der Minderungs- bzw. Aufhebungsvermerk ist nach den entsprechenden Eingaben mittels d.3-Workflow an das zuständige Ratenpostfach der LG zu übermitteln. Dabei ist das in d.3 abgelegte Dokument mit der rechten Maustaste zu klicken, um das Kontextmenü zu öffnen. Im Kontextmenü wird *Workflow > Start* gewählt.

🗟 Neue Registerkarte 🛛 🖾 Empfangen 👔 Hauptakte Leistungsminderungen muster* BG-A 🗙 🕇				2
Treffer > BG-Aktendokument				
Q ◯ ◯ ◯ ∮ Bearbeiten   ~ \= Ergebnisliste ~ <\ Navigieren ~ → Aktionen ~	•••			
Titel Kdnr. SGBII Bearbeitungsdatum Erstellungsdatum Register Themengebiet Dok	okumentengrup	pe Dokumentvorschau	Dokumenteigenschaft	en Aktivitäten Telefon-/A
Mustermann, 141 / 166T123456 06.03.2023 08:48:39 06.03.2023 Hauptakte Leistungsminderungen Anh	ihörung	Öffnen	F10	
		In neuer d.3 view-Instanz öffn	en Strg+Eingabe	
		Bearbeiten	F9	
		Hauptakten anzeigen	F8	
	*	Zu den Favoriten hinzufügen	Strg+M	
		Senden an	>	
	<	Verknüpfungen	>	
		Prüfen und freigeben	>	
		Änderungshistorie anzeigen		
		Dokument hinzuscannen		gsminderung
		Dokument zur Akte hinzuscan	inen	
	0	Erstelle zugehöriges	Shared	d beabsichtigt, Ihr Bürgergeld zu
		Postkoch suchen	Sug+L	Ahs 2 Zugitas Buch Sozialapsatz.
		Rechte delegieren	ſ	dass Sie Testanhörung.
		Seite(n) hinzuscannen/entferr	ien l	ass Sie trotz schriftlicher Belehrung Pflichten aus Ihrer Eingliederungs-
		Wiedervorlage		PV vom 15.02.2023.
		Workflow	>	Start
	i	Eigenschaften	Alt+Eingabe	Protokoll Bachstr.

Es blendet sich ein Fenster ein, in dem mit Doppelklick auf **Workflow (Sofortstart)** oder alternativ durch einfachen Mausklick und Bestätigen mit **Start** der Workflow gestartet werden kann.

Ś	d.3 workitem view - Workflow starten	-		
				_
	Name			
	B Workflow (Sofortstart)			
	Start	Abbr	echer	
-		-	_	

In der Workflowmaske sind die **Dokument-Eigenschaften** (1) sowie die **Vorschau** (2) des betreffenden Dokuments zu sehen. Abschnitt (3) bildet die **Weiterleitungsszenarien** ab.

<b>Workflow</b>	"Sankt	ion, Berr	nd"										
Start													0
Redlining bearbeiten	Öffnen	Senden an	S Drucken	Formular drucken	Status	Verlauf	Verknüpfungen	Notizen	Eigenschaften	रू Vorschau	abbr	K Igabe rechen	
Lesen un	d Bearbei	ten	Export		Aufgabe			Ansie	cht		Sch	ließen	
ObjektTyp			0			0	bjektReferenzKey						A Vorschau 20 = 0
Mandantenkenr	nung		-			5	achliche Begründung für	se Ausblendur	10				empronien 9 32 Abs. 1 Sub II 7 AA 10 % des kegelbedarts
zuständig						B	emerkung Jobcenter						
GST			07			К	omprimierteAltakte						
Kdnr. Bint			166171	12863		D	okument ausbienden						Art des Vermerks: Leistungsminderung
techn, Paramet	ter						albeginn						eth: Muster Bernd
Scandatum						B	ngangsdatum		23.02.2023				Kundennummer: 166T846555
Name						V	orname		01.01.1070				Betreff: empfohlen § 32 Abs. 1 SGB II / AA 10 %
Position						0	eourtsdatum		01.01.1970				des Regelbedarfs
Out	25 AUTTIMES						4w 60811		1667712863				
AC Manager			201400	00717967			art - Jour		100171100001				ta balla
Prozesse # Ablauf	v (		Aktion/E	eitungsszenar Betreff	ien B	learbeiter/	fällig	+Ci	n igabe		(+)	(-)	Anhörung vom 15.02.2023 Herr Muster (166178465555) ist zum Termin am [tt.mm.ijji] ohne Angabe von Gründen nicht erschienen. Die Anhörung zum MV wurde heute verschickt.
1 danach		~ 0	Kennthisnah	me	✓ G5	IT 1 TL INT	v	Se sind gefr	ngti	~ .	**		Empfehlung vom 16.03.2023
*							(11)						[Persönliche Vorsprache / Eingang der schriftlichen Erklärung] auf
2 danach		~ 0	Bearbeitung	01	✓ G5	T 1Rate 01	~	Sie sind gefr	wgti	~ .	<b>VA</b>		die Anhörung vom [tt.mm.jjj] zum MV vom [tt.mm.jjj]. Herr Muster (1667846555) teilt mit dass [hitte ausformulieren, ]. Damit kann
*							<u>(11)</u>	0					kein wichtiger Grund bzw. keine außergewöhnliche Härte anerkannt
3 danach		~ 0	Kennthisnah	me	✓ GS	T 1 INT 01	~	Sie sind gefr	agti	~ 1	**		werden, so dass es sich um ein MV handelt, welches zur Minderung
+							<u> </u>	6					führt. Die Minderungsempfehlung wird mit dem Status "empfohlen"
												(x)	erfasst und an das LMG zur Verarbeitung der Minderungsumsetzung
Kommentar													übermittelt. Der Vermerk "Leistungsminderung" wird per d.3- Workflow an die LG weitergeleitet.
Bitte geben Sie	einen Komr	nentar ein!										- 22	
Minderung	ysempfe	hlung we	egen MV ar	n [tt.mm.j	333] e	ntspreche	nd Minderungsve	rmerk vo	m [tt.mm.jjj	1.10		$\sim$	•

In den *Weiterleitungsszenarien* wird festgelegt, welche *Aktion* (1) von welchem *Bearbeiter* (2) durchzuführen ist. Als Auswahl für die Aktionen stehen *Kenntnisnahme, Bearbeitung, Durchsicht* und *Genehmigung* zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt durch Klicken auf das Drop-Down-Menü.

roze	esse VQ						十〇亩		
	Ablauf		Aktion/Betreff		Bearbeiter/fällig 2		Info/Freigabe	(+)	(-)
d	anach 🔽	0	Kenntnisnahme	~	GST 1 TL INT	~	Sie sind gefragt!		
	•				1	31			
d	anach 🔽	0	Bearbeitung	~	GST 1 Rate 01	~	Sie sind gefragt!		
	•					31			
d	anach 🔽	0	Kenntnisnahme	~	GST 1 INT 01	~	Sie sind gefragt!	✓ ▼▲	
	•					31			
									(x)
mn	nentar eben Sie einen Komment	ar <u>ein!</u> Ing we	gen MV am [tt.mm.j	1555]	entsprechend Minderung	Isve	rmerk vom [tt.mm.jjjj].	4	^
e g in	derungsempreniu						,		$\mathbf{\vee}$
te g ſin	derungsempienit								
Aktion	aerungsempienit								

Bei der Auswahl der Sachbearbeitung sind, genau wie beim Versenden von Dokumenten, die hinterlegten Raten- und Funktionspostfächer zu verwenden. Persönliche Postfächer sind zu vermeiden. In Vertretungssituationen hat ansonsten kein\*e Sachbearbeiter\*in Zugriff auf den Workflow, so dass dieser nicht fortgeführt werden könnte.

Um zusätzliche Instanzen einzufügen, wird auf das kleine **(+)** bei Markierung ③ geklickt. Es wird eine weitere Zeile unten bei den Abläufen eingefügt, die mit einer neuen Aktion und einem\*er neuen Sachbearbeiter\*in befüllt wird.

Im Feld *Kommentar* (4) wird der Workflow kurz und aussagekräftig beschrieben, um allen Instanzen die Bearbeitung zu ermöglichen.

Die Erstellung des Workflows kann, falls nötig, durch Schließen des Fensters abgebrochen werden.

Soll die Erstellung fortgesetzt werden, ist OK (5) anzuklicken. Der Workflow ist nun auf dem Weg.

**Wichtig:** Nachdem der Workflow alle Instanzen passiert hat und vollständig bearbeitet wurde, trifft er am Ende immer im persönlichen Postkorb des Workflow-Erstellenden ein. Sollte im Anschluss eine wichtige Aufgabe stehen, wird geraten, als letzte Instanz das eigene Ratenpostfach einzutragen. Im Vertretungsfall kann jemand anderes auf das Ratenpostfach zugreifen und die Aufgabe erledigen. Auf den persönlichen Postkorb besteht kein Zugriff durch Andere.

Um zu sehen, wo sich der Workflow gerade befindet, klickt man mit der rechten Maustaste auf das Ursprungsdokument und wählt im Kontextmenü **Postkorb suchen** aus.

Um Kommentare von den Sachbearbeitenden im Workflow zu lesen, wird per Doppelklick auf das Notizsymbol neben dem Ursprungsdokument geklickt.